

Komm zu mir

Komm zu mir,
schließe mich fest in deine Arme.
Lass' sie davonfliegen,
die Gedanken, die mir Angst bereiten.

Komm zu mir,
streiche deine sanften Hände
behutsam über meine Wunden.
Damit der Schmerz ein Ende hat.

Nimm mich mit,
in diese Welt, die noch Wärme und Freude kennt
und befreie mich von der Last meines Lebens.

Ich folge dir,
und weiß,
dass ich dann endlich frei sein werde.

© **Mihael Jörhel**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)